PRESSEMITTEILUNG

Büro des Bürgermeisters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bahnstraße 16
40699 Erkrath

Telefon 0211 2407-1060
Fa x 0211 2407-1025
E-Mail pressestelle@erkrath.de

Datum 12.10.2026

Herausspaziert – Streifzug durch die Sandheide

Streifzug durch die Sandheide lädt zum Entdecken ein

In den Herbstferien lädt das Quartiersmanagement Sandheide gemeinsam mit der Volkshochschule Erkrath und Renate Späth vom Naturschutzzentrum Bruchhausen zu einer besonderen Entdeckungstour durch die Sandheide ein. Unter dem Titel „Herausspaziert – Streifzug durch die Sandheide“ sind Interessierte am **Montag, den 26.10.2026**, von 15:30 bis 17:30 Uhr dazu eingeladen, die grüne Seite der Sandheide gemeinsam zu erkunden.

Die naturnahe Tour führt durch die Waldflächen der Sandheide und durch die angrenzenden Wohngebiete. Die Teilnehmenden erfahren dabei Wissenswertes über die Entwicklung des Stadtteils, seine Geschichte sowie die Bedeutung von Grünflächen für Lebensqualität, Klimaschutz und Klimaanpassung. Während der Wanderung stehen Fragen im Mittelpunkt wie unter anderem: Welche Rolle spielen Waldflächen im Quartier? Wie beeinflussen Grünflächen das lokale Klima? Und welche Herausforderungen ergeben sich für die Stadtplanung im Zeichen des Klimawandels? Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, die den Stadtteil neu entdecken möchten. Ob mit Walking-Stöcken, Rollator, Kinderwagen oder einfach zu Fuß: Im Vordergrund steht das gemeinsame Unterwegssein, der Austausch sowie das bewusste Erleben der Natur direkt vor der eigenen Haustür.

Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist das Quartiersbüro Sandheide am Sandheider Markt, Hans-Sachs-Weg 9. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten wettergerechte Kleidung sowie angemessenes Schuhwerk tragen und gegebenenfalls etwas zu trinken mitbringen. Bei Unwetter oder Starkregen wird der Termin verschoben. Das Quartiersmanagement bittet um vorherige Anmeldung per Mail an sandheide@erkrath.de oder telefonisch unter 0151 58325904.

Ca. 1.700 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Fundort des Neanderthalers